

Evaluationsbericht

ausgewählte Lehrveranstaltungen

Universität zu Köln

SS 14

Inhaltsverzeichnis

1	Die Struktur der Evaluation	1
2	3022z - Neuroanatomie für Zahnmediziner	2

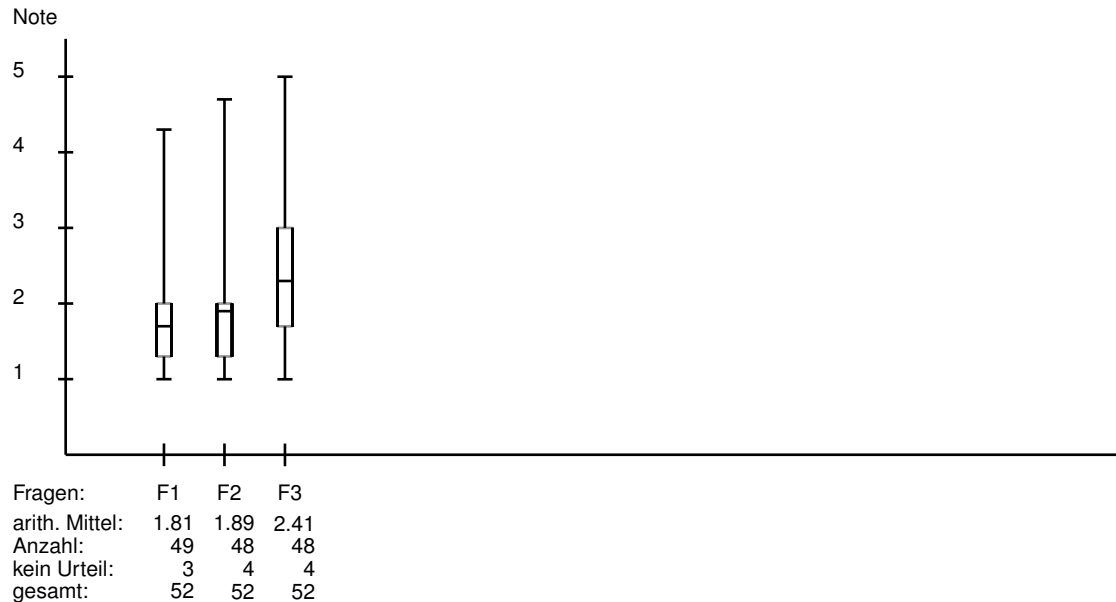
1 Die Struktur der Evaluation

Diese Evaluation basiert auf den Anmeldungen zu den Lehrveranstaltungen und den Eintragungen der Lehrenden zu den Leistungsnachweisen der Studierenden und wertet diejenigen Angaben aus, die in uk-online eingetragen sind.

Diese qualitative Evaluation enthält zu jeder Lehrveranstaltung Box-and-Whiskers-Diagramme, die die statistische Erfassung (mit Streuungsmaß) der Fragen aus dem Evaluationsfragebogen darstellt. Die Resultate dieser Befragung werden durch Box-and-Whiskers-Diagramme repräsentiert, die eine übersichtliche Darstellung von Median, Spannweite und Quartilen liefert. Das Streuungsmaß reicht einerseits vom unteren bis zum oberen Quartil, dieser *Schnurrbart* reicht jeweils bis zum kleinsten und größten Wert. Die Linie in der Mitte gibt den Median an. Jede Frage wird in der Legende aufgeführt und zeigt den Durchschnittswert über alle von den Studierenden abgegebenen Bewertungen.

2 3022z - Neuroanatomie für Zahnmediziner

Prof. Dr. med. Doychin Angelov



Legende:

F1: Ich bewerte die Vorlesung mit der Note: \bar{x} 1.81

F2: Ich bewerte den Kleingruppenunterricht (Praktikum, Seminar, etc.) mit der Note: \bar{x} 1.89

F3: Ich bewerte die Klausur mit der Note: \bar{x} 2.41

Antworten zu Prozentfragen:

Mein persönliches Fachinteresse an der Lehrveranstaltung entspricht einem Prozentwert von: \bar{x} 76.25%

Ich war in der Lehrveranstaltung zu folgendem Prozentsatz anwesend: \bar{x} 86.38%

Antworten zu Kommentarfragen:

Ich möchte folgenden Kommentar und folgende Verbesserungsvorschläge zu der Lehrveranstaltung abgeben::

1. Alles in allem muss ich sagen dass Feder Kurs wirklich mit viel Mühe verbunden war. Jeder war gewillt noch einmal näher auf fragen einzugehen. Klausur war fair gestellt.
2. Bitte weniger englische Texte in Vorlesungsfolien.
3. Ich kann verstehen, dass es schwierig ist mehr Unterrichtsstunden die Woche zu machen, aber das würde man sich wünschen
4. Ich fand die Vorlesung super! Allerdings kamen mir die Angaben zu den Rückenmarksbahnen manchmal etwas widersprüchlich vor. Außerdem bin ich auch dafür, dass 2 Klausuren eingeführt werden. Im Histologie/ Neuroanatomie Semester wäre auf jeden Fall genug Zeit dafür (wenn nicht alle so faul gewesen wären). Mit 2 Klausuren müsste man kontinuierlicher am Ball bleiben und mit Vorwissen sind die Vorlesungen und Seminare immer etwas cooler. Aber ansonsten: alle Daumen hoch. Interessantestes Fach!
5. Ich fand die Vorlesung super! Allerdings kamen mir die Angaben zu den Rückenmarksbahnen manchmal etwas widersprüchlich vor. Außerdem bin ich auch dafür, dass 2 Klausuren eingeführt werden. Im Histologie/ Neuroanatomie Semester wäre auf jeden Fall genug Zeit dafür (wenn nicht alle so faul gewesen wären). Mit 2 Klausuren müsste man kontinuierlicher am Ball bleiben und

- mit Vorwissen sind die Vorlesungen und Seminare immer etwas cooler. Aber ansonsten: alle Daumen hoch. Interessantestes Fach!
6. Ich fand die Vorlesung super! Allerdings kamen mir die Angaben zu den Rückenmarksbahnen manchmal etwas widersprüchlich vor. Außerdem bin ich auch dafür, dass 2 Klausuren eingeführt werden. Im Histologie/ Neuroanatomie Semester wäre auf jeden Fall genug Zeit dafür (wenn nicht alle so faul gewesen wären). Mit 2 Klausuren müsste man kontinuierlicher am Ball bleiben und mit Vorwissen sind die Vorlesungen und Seminare immer etwas cooler. Aber ansonsten: alle Daumen hoch. Interessantestes Fach!
 7. alles war super...
 8. Bester Prof aus der Vorklinik, leider zu wenig Zeit wegen Histologie, obwohl das Fach viel interessanter ist.
 9. Ich fand es sehr gut, dass sie die Übungen, bzw. die Aufgaben per Kamera vor gemacht haben. Das hat einem sehr geholfen sich die jeweilige Aufgabe vor zu stellen. Ich fand es ebenfalls gut, dass sie noch mal alle Strukturen, die wir schon durch genommen haben, öfters wiederholt haben. Die Seminare fand ich zum Teil nicht so gut, da ja meistens die Strukturen abgefragt worden sind, die man gerade erst sich angeguckt hat. Daher konnte man die ja noch nicht sofort wissen. Und leider kommt Neuroanatomie immer noch im Vergleich zu Histologie zu kurz. Während des Semesters haben viele keine Zeit zum Neuroanatomie lernen, weil Histo zu erst ansteht und wegen den Bingotestaten. Des weiteren wäre es für die kommenden Semester sicher angenehmer, wenn man einmal eine Vorstellung von der E Klausur bekommen könnte, z.B. in Form von einer Probeklausur, wie wir es in Histologie auch gemacht haben. Ich fand es jedoch alles in allem ein schöner Kurs und es hat mir Spaß gemacht, weil sie auch die Vorlesungen immer sehr unterhaltsam gestaltet haben.
 10. Generell fand ich den Kurs sehr gelungen. Schade fand ich jedoch das Manches nicht näher erklärt wurde und ich es erst verstanden habe, nachdem ich mir die ausführlichen Beschreibungen im Lehrbuch durchgelesen habe, was eigentlich auch zum Studium dazu gehört. Auch haben sich einige Folien abermals wiederholt und ab und an kam mir die Vorlesung etwas unstrukturiert vor.
 11. Ich fand die Seminare nach dem Präparieren sehr hilfreich. Sie haben mich gut auf die Klausur vorbereitet. Die Vorlesungen waren gut, jedoch hätte mir ein bisschen mehr Struktur gut gefallen.
 12. Ich fand die Vorlesungen sehr hilfreich und sehr gut organisiert. Ich fänd es besser, wenn wir mehr zeit zum lernen gehabt hätten und vielleicht auch mehr Veranstaltungen. Die Klausur war sehr fair gestellt, aber manchmal hat man bei den Bildern nicht gut erkannt, was gemeint was. Ansonsten war ich sehr zufrieden.
 13. Die Vorlesungen und das Präparieren haben sehr Spaß gemacht! Vor allem die Fragerunde am Ende hat sehr viel Spaß gemacht! Prof. Angelov ist ein sehr lustiger, verständnisvoller und gut lehrender Professor, der sehr gute Vorlesungen hält! :)
 14. In der Klausur gab es teilweise zu uneindeutige Strukturmarkierungen, die einem mehrere Antwortmöglichkeiten boten. Obwohl man alle Strukturen des markierten Bereiches kannte, war es aufgrund der schlechten Markierung immer noch möglich, dass man das Falsche als Antwort wählt.
 15. In der Klausur gab es teilweise zu uneindeutige Strukturmarkierungen, die einem mehrere Antwortmöglichkeiten boten. Obwohl man alle Strukturen des markierten Bereiches kannte, war es aufgrund der schlechten Markierung immer noch möglich, dass man das Falsche als Antwort wählt.
 16. Die Vorlesungen waren sehr gut, das Wiederholen hat viel gebracht. Die Folien sollten mehr beschriftet sein sollen, nicht ausschließlich Bilder. Vor der Klausur habe ich mich unsicher gefühlt, da ich gar keine Vorstellung hatte, wie die Klausur aussehen wird, ein Zugabg zu Altklausuren wäre hilfreich oder eine Probeklausur. Im Endeffekt aber sehr fair und machbar.
 17. Mir hat die Lehveranstaltung sehr viel Spaß gemacht, es war ein interessante Semester, aber ich fände es gut, wenn man am zwischendurch innerhalb des Semesters einige Wiederholungsvorlesungen veranstalten könnte, so hat man einen besseren Überblick über den ganzen Lernstoff!
 18. Ich war sowohl mit der Vorlesung, dem Kurs als auch dem Seminar sehr zufrieden. Jedoch haben sie mir und einigen Anderen im Seminar immer die Sicht auf den Fernseher versperrt. Da Sie sonst allerdings nicht auf Strukturen hätten zeigen können, sollte man sich hier etwas anderes überlegen, damit auch jeder an dem Seminar teilhaben kann.
 19. Die Vorlesungsfolien, mit denen ich mich auch auf die Klausur vorbereitet habe, kann man meiner Meinung nach noch deutlich verbessern: 1) Ganz viele Folien und Abbildungen kommen doppelt vor, obwohl das gar nicht nötig wäre. Ich fände es besser, wenn nur die Hälfte, oder sogar nur ein drittel der Folien verwendet würde, dafür aber dann nur die wichtigen. 2) Zusätzliche oder doppelt vorhandene Schnittbilder oder beschriftete Übersichtsbilder kann man m.E. beispielsweise zum Üben in eine Extra PowerPoint tun. 3) Auch fände ich z.B. eine allgemeine Gliederung, auf der allerersten Folie (mit den Hauptthemen) und am Anfang jedes Themas auch eine kleine Übersicht hilfreich (z.B. bei Hirnnerven: 1. N. olfactorius, 2. N. opticus 3. ...), damit man nie den Überblick verliert. 4) Generell fehlte mir auf einigen Folien auch der ein oder andere Stichpunkt, der die wichtigsten Punkte der gezeigten Abbildung aufzeigt, denn oft erinnert man sich nicht mehr daran. 5) Zu guter Letzt würde ich mir ein einheitlicheres Erscheinungsbild der Folien wünschen (z.B. immer gleiche Schriftgrößen und -arten, gleiche Art wichtiges zu Markieren, ect.), aber das wäre nur das Tüpfelchen auf dem i. Viel wichtiger wäre mir wie gesagt eine bessere Strukturierung. Die Vorlesung an sich fand ich immer sehr anschaulich und informativ, sodass ich immer sehr gerne gekommen bin. Auch der praktische Kurs am Donnerstag ist aus meiner Sicht eigentlich nicht zu Verbessern. Herzlichen Dank!
 20. Die Vorlesung wird immer besser und auch die Folien. Toll wäre es noch, wenn die Hauptvorlesungs- und Kursfolien zusammengelegt werden könnte, da man dann nicht so viel doppelt vorkommt und der Stoff komprimierter wäre. Ich finde immernoch, dass man beim präparieren, außer bei dem kurzen Seminar am Anfang, wirklich am wenigstens mitnimmt. Es müsste vielleicht wie im Präpkurs einen Ausgabenkatalog geben, der dann abgearbeitet werden muss und kontrolliert wird.
 21. Strukturierte Folien

22. Würde mir mehr Zeit im Präpariersaal zum betrachten der Präparate wünschen. Die Vorlesungen waren sehr hilfreich!
23. Würde mir mehr Zeit im Präpariersaal zum betrachten der Präparate wünschen. Die Vorlesungen waren sehr hilfreich!
24. Ich persönlich finde es gut wenn es nicht mehr so viele Vorlesungsfolien auf englisch geben würde:) besonders bei Krankheitsbildern hatte ich manchmal Probleme. :/ Ansonsten alles Super!:)
25. Mir haben die Vorlesungen sehr gut gefallen, da die wichtigsten Dinge sehr oft wiederholt wurden und man auch wirklich was gelernt hat. Auch hat es viel geholfen die Strukturen wirklich im Kurs zu sehen, statt alles nur in der Theorie zu lernen.
26. Die Klausur war eine Katastrophe. Im speziellen die MC-Fragen, welche stellenweise einfach unlösbar waren, auch wenn man sich akribisch vorbereitet hatte. Zudem ist das Fehlen von kursbegleitenden Lernunterlagen ein eklatantes Manko. Hier wäre ein bebildertes Skript ein Segen und eine enorme Hilfe. Ohne dies verkommt die Klausurvorbereitung in weiten Teilen zu einem Blindflug.
Sehr positiv ist ihr Engagement Herr Prof. Angelov, den Stoff interessant zu vermitteln. Auch ihre offene Art und der enge Kontakt zu den Studenten ist vorbildlich.
27. Ich würde mir wünschen, dass der Zusammenhang von Funktion und Topographie mehr deutlich gemacht werden würde.